

mus
eum



AUGUST KESTNER

U

S

e

I

S

e

S

Programm

MUSEUM AUGUST KESTNER
OKTOBER BIS DEZEMBER 2021

HAN
NOV
ER

😊 Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Museum August Kestner,

eine spannende Ausstellung liegt hinter uns. Eine Ausstellung, die vor allem auch wieder direkt in unserem Museum – live, vor Ort, „in echt“ – und nicht nur digital besucht werden konnte.

Wenn Sie glauben, die vergangene Schau „Das Tier und Wir“ habe bereits ein umfangreiches Begleitprogramm geboten, dann seien Sie gespannt auf unsere Winterausstellung!

Ab Ende Oktober geht es bei uns um Kleidung und Mode, also ein Thema, welches uns alle täglich betrifft. Und ein Thema, mit dem wir uns kritisch auseinandersetzen sollten. „USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“ ist sowohl Titel als auch Programm. Konzipiert u. a. vom Studiengang Modedesign an der Hochschule Hannover macht die Slow Fashion-Forschung deutlich, wie Mode langlebig, ressourcensparend und schön gestaltet werden kann. Gleichzeitig wird hinterfragt, was Nutzer*innen durch ihre Art des Konsums verändern können. Verzicht, Nachhaltigkeit, Umweltschutz, faire Arbeitsbedingungen spielen eine ebenso große Rolle wie Material, Kreativität und Ästhetik.

Unser Museum ergänzt die Ausstellung durch einen Blick auf den Umgang mit Textilien in der Antike.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Thomas Schwark
Museumsdirektor
und das Team vom Museum August Kestner

*p.s.: Nutzen Sie bitte unsere Webseite für
aktuelle Informationen oder kurzfristige
Änderungen!*



! Wichtige Informationen zum Museumsbesuch



Wir bitten Sie, vor dem Museumsbesuch Folgendes zu beachten:

Im Museum und den Ausstellungsräumen gelten Abstands- und Hygieneregeln entsprechend der tagesaktuell gültigen Corona-Verordnung. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch auf unserer Webseite www.museum-august-kestner.de oder telefonisch: 0511 168-42730



- Bitte legen Sie ein negatives Testergebnis bzw. den Nachweis einer vollständigen Impfung (14 Tage nach der 2. Impfung) oder Genesung vor.
- Tragen Sie bitte eine medizinische Maske.
- Bitte halten Sie mindestens 1,5 m Abstand.
- Bleiben Sie bitte zuhause, wenn Sie Krankheitszeichen oder Atemwegssymptome zeigen oder wenn Sie innerhalb der letzten zwei Wochen engen Kontakt mit einer erkrankten Person hatten.

Bitte schützen Sie sich und andere!

Alle Flächen und Elemente der Ausstellung werden kontinuierlich gereinigt. Bei Veranstaltungen können 30 Personen zeitgleich das Haus besuchen. Das Museum August Kestner bemüht sich um einen möglichst reibungslosen Einlass. Wir bitten um Verständnis, falls es zu Wartezeiten kommen sollte. Wir wünschen Ihnen trotz der Einschränkungen einen angenehmen Museumsaufenthalt!



Sonderausstellung

31.10.2021 bis 13.03.2022, Eröffnung: Sonntag, 31.10.2021, 16.00 Uhr

USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung

Kleidungsstücke erzählen Geschichten. Wie sind sie entstanden? Wer hat sie gekauft? Warum wurden sie entsorgt? USE-LESS zeigt, was in unseren Schränken steckt und was sich hinter der Idee der „Slow Fashion“ verbirgt.

Kleider entstehen in komplexen Produktionsabläufen mit Folgen für Menschen und Umwelt. Die Ausstellung stellt die Ergebnisse der Slow Fashion-Forschung der Hochschule Hannover vor. Die Designprojekte machen deutlich, wie



Mode langlebig, ressourcensparend und schön gestaltet werden kann. Gleichzeitig fragt die Ausstellung, was Nutzer*innen durch ihre Art des Konsums verändern können. Nicht nur Verzicht, sondern auch Transparenz und Teilhabe sind wichtig, um Mode nachhaltig zu gestalten. Dabei spielen Umweltschutz und faire Arbeitsbedingungen eine ebenso große Rolle wie Material, Kreativität und Ästhetik.

Durch einen Blick auf den Umgang mit Textilien in der Antike wird die Wanderausstellung aktualisiert. Eine koptische Kindertunika sowie Darstellungen von Kleidungsstücken auf antiken griechischen Gefäßen zeigen frühe ressourcenschonende

und intelligente Lösungen. Inspiriert von der Antikensammlung des Museums, kreierte Modedesign Studierende nachhaltige Mode unter dem Motto „Zeitlose Vernunft“. Interaktive Stationen fördern das Erlernen von kreativen Fähigkeiten und gemeinschaftlichen Praktiken wie Reparatur, Upcycling und Tausch. Die Schirmherrin der Ausstellung, Vivienne Westwood, ist mit einer Sonderstation vertreten.

Konzept und Gestaltung: USE-LESS Zentrum für nachhaltige Designstrategien des Studiengangs Modedesign an der Hochschule Hannover unter der Leitung von Professorin Martina Glomb und das Hafenumuseum Speicher XI in Bremen.

Gefördert durch die Klosterkammer Hannover



Das vollständige Programm finden Sie auf den Webseiten:

www.museum-august-kestner.de
www.useless-ausstellung.de

Programm zur Ausstellung

Die Zusammenarbeit zwischen Hochschule Hannover, Museum August Kestner, Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro der Landeshauptstadt Hannover und dem Kirchlichem Dienst in der Arbeitswelt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ermöglicht ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit rund 80 Angeboten auch an anderen Orten in der Stadt.

Auch für Schulen steht ein umfangreiches Angebot zur Verfügung!



Studioausstellung

Bis 14.11.2021

Prunk! August der Starke und das Porzellan

In die Regierungszeit des sächsischen Kurfürsten Friedrich August I. – genannt August der Starke – fällt die Erfindung des europäischen Porzellans. 1710 begann die Produktion in der Manufaktur in Meißen. Anhand von Exponaten aus dem eigenen, repräsentativen Bestand unseres Museums wird die herausragende künstlerische Entwicklung der Meissener Porzellanproduktion nachvollziehbar. Thematisiert wird auch die besondere Affinität des Kurfürst-Königs zum Porzellan und die spannende Erfindungsgeschichte des „weißen Goldes“.





Sonderausstellung

16.12.2021 bis Sommer 2022, Eröffnung: Donnerstag, 16.12.2021, 16.30 Uhr

Magische Bilder durch Licht. Lithophanien aus der Sammlung „S“



In der Zeit des 19. Jahrhunderts galten künstliche Lichtquellen noch als Luxus. Nur spärlich erhellten Kerzen, Talglichte oder Öllampen die privaten Wohnräume. So erscheint es nicht verwunderlich, dass durch Licht erzeugte Bilder damals eine besondere Faszination auslösten.

Lithophanien zählten zu den besonderen Ausstattungsstücken. Es handelt sich um dünne Reliefplatten aus Porzellan, die aufgrund ihrer Transparenz einem Diapositiv ähnliche, detailgetreue Bilder zeigen. Sie hingen als Schmuck in den Fenstern oder wurden zu Lichtschirmen, Lampen und Stövchen verarbeitet. Über die Motive konnte man ins Gespräch kommen und es entstand eine behagliche Atmosphäre in den Zimmern. Flackerte das Licht der Kerze oder wandelte sich das Sonnenlicht, entstand ein besonderer Effekt durch die sich verändernde Bildstimmung.

Die aufwändige Herstellungstechnik der Porzellanlithophanie wurde im frühen 19. Jahrhundert entwickelt. Ihre Bildmotive spiegeln auf eindrucksvolle Weise die Wohn- und Lebenswelt des aufstrebenden Bürgertums wider, die von Bildungseifer, Reiselust und der Sorge um die Familie geprägt war. Aber auch in die Gemächer der Adligen fanden Porzellanlithophanien Eingang. Wie historische Aquarelle aus dem Besitz des Historischen Museums belegen, besaß auch der königliche Hof in Hannover solchen Zimmerschmuck.

Die Schau mit einer großen Vielfalt an Lithophanien aus Privatbesitz rückt ein besonderes und heute fast vergessenes Bildmedium in den Fokus. Sie bietet die passende Stimmung für die dunkle Jahreszeit.



Auf dem Weg zum barrierefreien Museum



Der Eingang des Museums ist über eine Rampe zu erreichen, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Bitte informieren Sie die Kolleg*innen am Kassentresen. Sie werden begleitet.



Ein behindertengerechtes WC ist vorhanden.



Nutzen Sie an der Kasse sowie bei Führungen und Vorträgen unsere Anlagen für Leichtes Hören! Bitte informieren Sie sich beim Kassenpersonal!



Für schwerhörige und gehörlose Besucher*innen bieten wir spezielle Führungen an.



Für blinde- und sehbehinderte Besucher*innen werden in unregelmäßigen Abständen zu verschiedenen Themen Programme angeboten.



Pia Drake, Leitung Bildung und Kommunikation

Tel.: 0511 168-45677 · Fax: 0511 168-46530

Mail: pia.drake@hannover-stadt.de · www.museum-august-kestner.de

Einführung in die Ausstellungen

Aufgrund der aktuellen Situation finden statt Führungen in den Ausstellungen EINFührungen von ca. 30 Minuten vor der Alten Fassade im 1. Obergeschoss statt. Stühle stehen in entsprechendem Abstand bereit. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, die Ausstellungen zu besuchen. Wir bitten Sie, sich an die vorgegebenen Rundgänge und Abstandsregelungen zu halten.

 Es gilt der jeweilige Museumseintritt!



EINFührung in die Ausstellung und Expert*innen-Gespräch:

USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung

| | | | |
|----------------|---------------|--------------|--|
| Freitag | 05.11. | 14.00 | Studentische Arbeiten zur Klimakonferenz – Expert*innen-Gespräch |
| Sonntag | 07.11. | 11.30 | Dr. Cornelia Skodock |
| Freitag | 12.11. | 14.00 | Design trifft Wissenschaft für Slow Fashion – Expert*innen-Gespräch |
| Freitag | 19.11. | 14.00 | Geliebte Objekte als Slow Fashion Statement – Expert*innen-Gespräch |
| Sonntag | 21.11. | 11.30 | Stefanie Abraham, M.A. |
| Freitag | 26.11. | 14.00 | Frühe Vernunft: Kleidung in der Antike – Expert*innen-Gespräch |
| Sonntag | 28.11. | 11.30 | Dr. Annika Wellmann |
| Freitag | 03.12. | 14.00 | Frühe Vernunft: Kleidung in der Antike – Expert*innen-Gespräch |
| Sonntag | 05.12. | 11.30 | Dr. Cornelia Skodock |
| Sonntag | 12.12. | 11.30 | Dr. Annika Wellmann |
| Sonntag | 26.12. | 11.30 | Stefanie Abraham, M.A. |



EINFührung in die Ausstellung:

Prunk! August der Starke und das Porzellan

| | | | |
|----------------|---------------|--------------|----------------------|
| Freitag | 01.10. | 14.00 | Dr. Cornelia Skodock |
| Sonntag | 03.10. | 11.30 | Dr. Cornelia Skodock |
| Sonntag | 24.10. | 11.30 | Dr. Cornelia Skodock |
| Freitag | 29.10. | 14.00 | Dr. Cornelia Skodock |
| Sonntag | 14.11. | 11.30 | Dr. Cornelia Skodock |

EINFührung in die Ausstellung:

Magische Bilder durch Licht. Lithophanien aus der Sammlung „S“

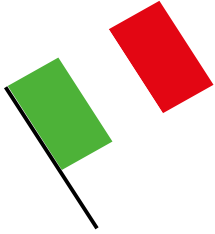
| | | | |
|----------------|---------------|--------------|----------------------|
| Sonntag | 19.12. | 11.30 | Dr. Cornelia Skodock |
|----------------|---------------|--------------|----------------------|

EINFührung in die Dauerausstellung

| | | | |
|----------------|---------------|--------------|---|
| Freitag | 08.10. | 14.00 | Römische Münzpropaganda Stefanie Abraham, M.A. |
| Sonntag | 10.10. | 11.30 | Leben und Sterben am Nil Lena Höltkemeier, M.A. |
| Freitag | 15.10. | 14.00 | Römische Kaiserzeit Stefanie Abraham, M.A. |
| Sonntag | 17.10. | 11.30 | Eine kleine griechische Keramikunde Stefanie Abraham, M.A. |
| Freitag | 22.10. | 14.00 | Schreiben wie ein Ägypter - Die Scheintür des Schepi Lena Höltkemeier, M.A. |



Oktober



Mittwoch, 06.10.2021, 18.30 Uhr

**Die „Erfindung“ des Raums in
der italienischen Kunst**

Dr. Rainer Grimm, Hannover
Vortrag der Deutsch-Italienischen
Kulturgesellschaft e.V. Hannover

November

Mittwoch, 17.11.2021, 18.30 Uhr

**Poli-Corporate. Funktional,
nachhaltig, modisch –
zur Gestaltung von Dienstkleidung**

Studierende des Studiengangs Modedesign,
Hochschule Hannover.

Öffentlicher Vortrag des Freundes- und
Förderkreises Antike & Gegenwart e.V. im Rahmen der Ausstellung „USE-LESS.
Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“



Weitere Vorträge zur Ausstellung „USE-LESS.
Slow Fashion gegen Verschwendung und
hässliche Kleidung“ auch an anderen Orten in
der Stadt finden Sie im vielfältigen Veranstal-
tungsprogramm auf folgenden Webseiten:

www.museum-august-kestner.de
www.useless-ausstellung.de

Mittwoch, 24.11.2021, 18.30 Uhr

**Ein Kessel Buntes –
Zur Farbigkeit antiker Textilien**

Dr. Anne Viola Siebert, Museum August Kestner
Im Rahmen der Ausstellung „USE-LESS. Slow Fashion
gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“



Dezember

Mittwoch, 01.12.2021, 18.30 Uhr

Die sprechenden Statuen von Rom

Dr. Alexander Mlasowsky, Burgdorf
Vortrag der Deutsch-Italienischen Kulturgesellschaft e.V. Hannover



Mittwoch, 15.12.2021, 18.30 Uhr

**Who is who um 1690? Jean Cavalier
und die Porträtkunst im Kleinformat**

Dr. Antje Scherner, Sammlung Angewandte
Kunst, Museumslandschaft Hessen Kassel
Öffentlicher Vortrag des Freundes- und
Förderkreises Antike & Gegenwart e.V.

i Für die Vorträge gilt der jeweilige Museumseintritt.
Bitte melden Sie sich zu den Vorträgen an.
Telefon: 0511 168-42120,
museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

☆ **Veranstaltungen**



Samstag, 02.10. und Sonntag, 03.10.2021

Jahresausstellung der Arbeitsgruppe Kunst Handwerk

Design Hannover im Museum August Kestner

Zum sechsten Mal findet die Jahresschau der AKH (Arbeitsgruppe Kunst Handwerk Design Hannover) im Museum August Kestner statt. Rund 30 Aussteller aus ganz Deutschland zeigen ihre neuesten Arbeiten aus den Werkbereichen Schmuck, Textil, Holz, Keramik, Papier und Metall. Es darf gekauft werden! Mit seinem Sammlungsbereich Kunsthandwerk und Design ist das Museum der passende Ort für diese Veranstaltung.

🎨 **Workshops**

im Rahmen der Ausstellung „USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“

Kosten: 8,00 € inkl. Museumseintritt
Anmeldung: 0511 168-42120,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

Sonntag, 07.11.2021, 15.00 Uhr

restless bags – Das Potential eines Jutebeutels

Sonntag, 28.11.2021, 15.00 Uhr

Verschleiß ist heiß – neues Leben für ausrangierte Kleider

Sonntag, 12.12.2021, 15.00 Uhr

New Jersey – Upcycling für Menschen mit und ohne Nähkenntnisse

💬 **Podiumsdiskussion**

im Rahmen der Ausstellung „USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung“

Kosten: 5,00 €, erm. 4,00 €
Anmeldung: 0511 168-42120,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

Donnerstag, 02.12.2021, 18.00 Uhr

Mode & Lieferketten – Diskussion zum Lieferkettengesetz

☀️ **Kultur erleben am Vormittag**

Donnerstag, 04.11. und 11.11.2021, jeweils 11.15 Uhr

Faszination Porzellan

In der Studioausstellung „Prunk! August der Starke und das Porzellan“ werden die Entwicklungsetappen der Meißen Porzellanmanufaktur sowie die Stilwandlungen der Produkte in Form und Dekor erläutert. Durch genauere



Betrachtung von Scherben, Form, Malerei und Herstellermarken erfahren wir, wie eine stilistische und zeitliche Einordnung von Porzellanen möglich ist. Beim zweiten Termin besuchen wir das Porzellancafé in der Südstadt und entwickeln, angeregt von den historischen Dekoren, eigene Kreationen.

Kosten: 15,00 €
Anmeldung: 0511 168-42120 oder 168-44456,
museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

📖 **Museum trifft Literatur**

Lesung, ausgewählt und vorgetragen von der Literarischen Komponistin und Rezitatorin Marie Dettmer.

Sonntag, 24.10. und 14.11.2021,
jeweils 15.00 Uhr

August der Starke – Mythos und Macht

Bei einem Besuch der Sonderausstellung „Prunk! August der Starke und das Porzellan“ präsentiert Ihnen Marie Dettmer spannende literarische Zeugnisse des sächsischen Kurfürsten Friedrich August I. und seiner Zeit und deckt Spuren auf, die bis nach Hannover reichen.



i Eintritt 5,00 €, erm. 4,00 €
Anmeldung: 0511 168-42120,
museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

Kestners Kinderakademie – KKA

Für wissbegierige Kinder von 7 bis 13 Jahre

In unserer Kinderakademie lernen Kinder spielerisch unsere Sammlungsbereiche wie das Alte Ägypten, das frühe Griechenland und Rom kennen. Sonderausstellungen bieten immer wieder neue Perspektiven, der Designbereich thematisiert Fragen von Form und Funktion bei alltäglichen Objekten, die Kinder auch in ihrer Umgebung beobachten können. In Workshops wird das Erfahrene kreativ und mit handwerklichem Geschick in eigene Produkte umgesetzt.

Das neue Programm, gültig ab Mitte September, finden Sie auf www.museum-august-kestner.de unter Vermittlung/Kinder & Familien!

Kindergeburtstage/-partys

Wir bieten, abgestimmt auf die aktuellen Corona-Regeln, Kindergeburtstagsfeiern für maximal sechs Kinder mit diesen Themen an:

Pharaos Welt

In einer einstündigen Führung durch unsere ägyptische Abteilung werden das Alltagsleben, die Götterwelt und die Hieroglyphen-Schrift im Alten Ägypten thematisiert und unsere beiden Mumien besichtigt. Im anschließenden Workshop können Gips-Amulette bemalt, ein Skarabäus gegossen und Hieroglyphen geschrieben werden. Ab 7 Jahren

Stein an Stein: Ein Mosaik entsteht

Die Geschichte von Orpheus, der mit seinem wunderschönen Gesang sogar wilde Tiere bändigte, wird im Museum auf einem Bild aus vielen kleinen Steinen erzählt. Nach der Erkundung gestaltet jedes Kind ein eigenes Mosaik mit einem Tiermotiv. Ab 6 Jahren



Anmeldung

Telefon: 0511 168- 42120

E-Mail: museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de

Oder über das Download-Formular auf unserer Website

Schule und Museum

Das Museum August Kestner bietet von der Grundschule (inkl. Horte) bis zum Abitur lehrplanrelevante Angebote für alle Schulformen an. Die Themen: Antike Hochkulturen am Beispiel Ägyptens, der griechischen und römischen Antike, Schriftkultur von den Hieroglyphen und der Keilschrift bis zur mittelalterlichen Handschrift, Religion, Kulturtechniken, Designgeschichte des 20. Jahrhunderts.

Die Formate: Zweistündige Veranstaltungen mit Museumsgesprächen, kreativen Workshops oder Kompetenzworkshops, Projektstage, Schulbesuche.



Bitte beachten Sie unser **neues Schulprogramm** im Bereich „Bildung und Kommunikation“ auf unserer Internetseite: www.museum-august-kestner.de

Schulprogramm zu unserer Sonderausstellung USE-LESS.

Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung

Für Schulen steht ein vielfältiges Angebot zur Verfügung. Es können ausstellungsbegleitende pädagogische Programme und Führungen im Museum gebucht werden. Schulen im Stadtgebiet Hannover stehen Unterrichtsangebote zur Vor- oder Nachbereitung des Ausstellungsbesuchs zur Verfügung. Wir informieren Sie gern, Kontakt siehe unten!


Programm für Hortgruppen

Für Hortgruppen können Buchungen vorgenommen werden, vornehmlich an Nachmittagen von Dienstag bis Freitag.

Individuelle Terminabsprachen unter 0511 168-42120 oder 168-44456.

Kosten: 3,00 € pro Kind



-  Bildung und Kommunikation
Pia Drake 0511 168-45677
Carmen Vey 0511 168-44456
Besucherservice 0511 168-42120
Fax 0511 168-46530



museumspaedagogik.kestner@hannover-stadt.de



Terminübersicht

Oktober

| | | | | |
|----------|--------|-------|---|-----------|
| Freitag | 01.10. | 14.00 | Prunk! August der Starke und das Porzellan | EF |
| Samstag | 02.10. | 11.00 | Jahresausstellung der Arbeitsgruppe Kunst Handwerk Design Hannover | JA |
| Sonntag | 03.10. | 11.00 | Jahresausstellung der Arbeitsgruppe Kunst Handwerk Design Hannover | JA |
| Sonntag | 03.10. | 11.30 | Prunk! August der Starke und das Porzellan | EF |
| Mittwoch | 06.10. | 18.30 | Die „Erfindung“ des Raums in der italienischen Kunst | V |
| Freitag | 08.10. | 14.00 | Römische Münzpropaganda | EF |
| Sonntag | 10.10. | 11.30 | Leben und Sterben am Nil | EF |
| Freitag | 15.10. | 14.00 | Römische Kaiserzeit | EF |
| Sonntag | 17.10. | 11.30 | Eine kleine griechische Keramikunde | EF |
| Freitag | 22.10. | 14.00 | Schreiben wie ein Ägypter | EF |
| Sonntag | 24.10. | 11.30 | Prunk! August der Starke und das Porzellan | EF |
| Sonntag | 24.10. | 15.00 | August der Starke – Mythos und Macht | ML |
| Freitag | 29.10. | 14.00 | Prunk! August der Starke und das Porzellan | EF |
| Sonntag | 31.10. | 16.00 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | AE |

November

| | | | | |
|------------|--------|-------|--|-----------|
| Donnerstag | 04.11. | 11.15 | Faszination Porzellan | KV |
| Freitag | 05.11. | 14.00 | Studentische Arbeiten zur Klimakonferenz | EG |
| Sonntag | 07.11. | 11.30 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | EF |
| Sonntag | 07.11. | 15.00 | restless bags – Das Potential eines Jutebeutels | WS |
| Donnerstag | 11.11. | 11.15 | Faszination Porzellan | KV |
| Freitag | 12.11. | 14.00 | Design trifft Wissenschaft für Slow Fashion | EG |
| Sonntag | 14.11. | 11.30 | Prunk! August der Starke und das Porzellan | EF |
| Sonntag | 14.11. | 15.00 | August der Starke – Mythos und Macht | ML |
| Mittwoch | 17.11. | 18.30 | Poli-Corporate. Gestaltung von Dienstkleidung | V |
| Freitag | 19.11. | 14.00 | Objekte als Slow Fashion Statement | EG |
| Sonntag | 21.11. | 11.30 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | EF |

Angebote für Schulen, Horte,
Kinder & Familien auf den Seiten 14 bis 15!



| | | | | |
|----------|--------|-------|--|-----------|
| Mittwoch | 24.11. | 18.30 | Ein Kessel Buntes – Zur Farbigkeit antiker Textilien | V |
| Freitag | 26.11. | 14.00 | Frühe Vernunft: Kleidung in der Antike | EG |
| Sonntag | 28.11. | 11.30 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | EF |
| Sonntag | 28.11. | 15.00 | Verschleiß ist heiß – neues Leben für ausgerangte Kleider | WS |

Dezember

| | | | | |
|------------|--------|-------|--|-----------|
| Mittwoch | 01.12. | 18.30 | Die sprechenden Statuen von Rom | V |
| Donnerstag | 02.12. | 18.00 | Mode & Lieferketten – Diskussion zum Lieferkettengesetz | PD |
| Freitag | 03.12. | 14.00 | Frühe Vernunft: Kleidung in der Antike | EG |
| Sonntag | 05.12. | 11.30 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | EF |
| Sonntag | 12.12. | 11.30 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | EF |
| Sonntag | 12.12. | 15.00 | New Jersey – Upcycling für Menschen mit und ohne Nähkenntnisse | WS |
| Mittwoch | 15.12. | 18.30 | Who is who um 1690? Jean Cavalier und die Porträtkunst im Kleinformat | V |
| Donnerstag | 16.12. | 16.30 | Magische Bilder durch Licht. | AE |
| Sonntag | 19.12. | 11.30 | Magische Bilder durch Licht. | EF |
| Freitag | 24.12. | | Heiligabend geschlossen | |
| Sonntag | 25.12. | | 1. Weihnachtstag geschlossen | |
| Sonntag | 26.12. | 11.30 | USE-LESS. Slow Fashion gegen Verschwendung und hässliche Kleidung | EF |
| Freitag | 31.12. | | Silvester geschlossen | |
| Samstag | 01.01. | | Neujahrstag geschlossen | |

EF: Einführung
JA: Jahresausstellung
V: Vortrag
ML: Museum trifft Literatur
AE: Ausstellungseröffnung

KV: Kultur am Vormittag
EG: Expert*innengespräch
WS: Workshop
PG: Podiumsdiskussion



Freundes- und Förderkreis „Antike & Gegenwart“

Der 1979 gegründete Freundes- und Förderkreis „Antike & Gegenwart e.V.“ unterstützt das Museum August Kestner bei der Öffentlichkeitsarbeit, der Vermehrung und Erhaltung der vielfältigen Sammlungsgebiete und bei der Forschungs-, Publikations- und Ausstellungstätigkeit sowohl finanziell als auch ideell. Die Mitglieder werden regelmäßig zu besonderen Veranstaltungen eingeladen.

Für Besucher des Museum August Kestner organisiert der Freundes- und Förderkreis Vorträge.

Mitglieder haben Vorteile:

- Freier Eintritt in das Museum und alle Sonderausstellungen
- Persönliche Einladung zu Ausstellungseröffnungen und Veranstaltungen des Hauses
- Kostenlose Zusendung des Monatsprogramms
- Teilnahme an Reisen und Festen des Freundeskreises
- „Mithilfe“ bei der Museumsarbeit
- Freude am persönlichen Engagement für das Museum August Kestner

i Mitglieder zahlen einen jährlichen Beitrag von 60,00 €, ausgenommen davon sind Schüler*innen, Studierende und Auszubildende. Informationen im Museum August Kestner: 0511 168-42120. Weiteres auf www.antikeundgegenwart.de



Museumsladen

Der „Kestner-Laden“, vom Freundes- und Förderkreis „Antike & Gegenwart e.V.“ des Museum August Kestner gestaltet und betrieben, bietet eine Auswahl an Museumskatalogen, Kinder- und Jugendbüchern, Postkarten und Plakaten, sowie weitere attraktive Artikel.



Service

Öffnungszeiten:

Vorübergehend eingeschränkte Öffnungszeiten,
nur Fr – So, 11.00 – 18.00 Uhr.
Montags, Heiligabend, 1. Weihnachtstag, Silvester
und Neujahrstag geschlossen



Eintrittspreise:

5,00 €, ermäßigt 4,00 €, freitags freier Eintritt. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt. Jahreskarte für 25,00 € oder Mitgliedschaft im Freundes- und Förderkreis mit vielen Vorteilen!

MuseumsCard, 60,00 € und Zusatzkarte Familie, 8,00 € für 10 Häuser
www.museumscard-hannover.de

Barrierefreiheit: Siehe Seite 07.

Beachten Sie bitte auch die Besucherhinweise auf Seite 3

Anfahrt:

Fußweg vom Hauptbahnhof ca. 12 Minuten. U-Bahn-Stationen:
„Markthalle“ Linien 3, 7, 9 und „Aegidientorplatz“ Linien 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11,
16, 18; Bus-Stationen: „Rathaus/Friedrichswall“ Linie 120 und „Rathaus/
Bleichenstraße“ Linie 100/200 (Ringlinien)

Die Bibliothek des Museum August Kestner

befindet sich im Neuen Rathaus (neben dem Museum)
im 2. Obergeschoss, Zimmer 250. Fordern Sie unsere Publikationsliste an,
viele interessante Kataloge sind noch erhältlich!

Öffnungszeiten: Di, Do und Fr 09.00 – 12.00 Uhr, Mi 14.00 – 16.30 Uhr
nach vorheriger Anmeldung und Zeiten nach Vereinbarung.
Tel.: 0511 168-43444

Beratung:

mittwoch 15.00 – 16.00 Uhr

Wir geben Auskunft über Gegenstände aus Privatbesitz, die mit unseren
Sammlungsbereichen zu tun haben, wie Objekte aus dem Alten Ägypten,
Griechenland und Rom sowie Münzen und Medaillen, europäisches Kunst-
handwerk und Design (ohne Wertangaben). Nur nach telefonischer
Vereinbarung: 0511 168-42120

Auf unserer Webseite finden Sie dieses Programm zum Download.
Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und Youtube und
museum digital: <https://ex.musdig.org/museum-august-kestner>

Impressum

Redaktion: Andrea Basse | Gestaltung: mann + maus, Designagentur | Fotos: Christian Rose,
Christian Tepper, Museen für Kulturgeschichte Hannover und Linus Kempa, Tom Wesse, Nicole
Heinsohn | Druck: Gutenberg Beuys Feindruckerei GmbH | Auflage: 10 000



Museum August Kestner

Trammplatz 3, 30159 Hannover

Tel. 0511 168-42730

Fax 0511 168-46530

museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de

www.museum-august-kestner.de



www.hannover.de

**HAN
NOV
ER** 